

Öffentliche Sitzung des Kreisjugendhilfeausschusses am 26. Juni 2023

BESCHLÜSSE UND ZUSAGEN

1.	<p>Vorschlagsliste für die Wahl der Jugendschöffen; Amtsperiode vom 1. Januar 2024 - 31. Dezember 2028</p> <p><u>Beschluss (einstimmig):</u></p> <p>Den Vorschlagslisten für die Wahl der Jugendschöffen für die Amtsperiode 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2028 wird zugestimmt.</p>
2.	<p>Situation queerer Jugendlicher im Landkreis Konstanz</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Entfällt.</p> <p>Die Mitglieder des Ausschusses nehmen den Bericht zur Kenntnis.</p> <p>Hinweise:</p> <p>Kreisrätin Dr. Kreitmeier teilt mit, dass die Antidiskriminierungsstelle aktuell nicht zu erreichen ist. Es wird um einen Tätigkeitsbericht gebeten.</p> <p>Frau Brütsch erläutert, dass die Antidiskriminierungsstelle krankheitsbedingt nicht regulär bedient werden kann. Es kann zudem keine Vollvertretung gewährleistet werden.</p> <p>Der Vorsitzende stimmt dem Wunsch nach einem Bericht zu. Jedoch sollte dieser im Sozialausschuss behandelt werden.</p> <p>In Bezug auf die Situation queerer Jugendlicher wird zugesichert, in Kontakt mit dem Bodenseekreis zu treten und nach den dortigen Erfahrungen zu fragen.</p>
3.	<p>Sachstand Schulbegleitungen im Landkreis Konstanz</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Entfällt.</p> <p>Die Mitglieder des Ausschusses nehmen den Bericht zur Kenntnis.</p>
4.	<p>Sachstand UmA Situation im Landkreis Konstanz</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Entfällt.</p> <p>Die Mitglieder des Ausschusses nehmen den Bericht zur Kenntnis.</p>
5.	<p>Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche</p>

<p>5.1.</p>	<p>Haus des Jugendrechts; Sachstand</p> <p>Der Vorsitzende berichtet, dass derzeit erste behördenübergreifende Besprechungen zur möglichen Einrichtung eines Hauses des Jugendrechts im Landkreis Konstanz stattfinden.</p> <p>Abhängig von regionalen geografischen und administrativen Strukturen gibt es deutschlandweit unterschiedlichste Formen und Konzeptionen der Zusammenarbeit von Polizei, Staatsanwaltschaft und Jugendamt. Häuser des Jugendrechts verfolgen das Ziel, auf strafrechtlich relevantes Verhalten von Jugendlichen und Heranwachsenden zeitnah und mit abgestimmten Maßnahmen zu reagieren. Ein solches Haus führt als behördenübergreifende Einrichtung Staatsanwaltschaft, Polizei und Jugendamt unter einem Dach zusammen.</p>
<p>5.2.</p>	<p>Tagespflege; Anfrage Kreisrätin Dr. Kreitmeier</p> <p>Kreisrätin Dr. Kreitmeier berichtet, dass die Leistungen des Amtes für Kinder, Jugend und Familie für Entwicklungsgespräche einer Tagespflegeperson ohne Begründung von zwei Stunden auf eine Stunde gekürzt wurden. Auf welcher Basis erfolgte diese Kürzung und welche Einsparungen erhofft man sich von dieser Kürzung?</p> <p>Hierzu wird eine schriftliche Antwort erwartet, die allen Mitgliedern des Kreisjugendhilfeausschusses zur Kenntnis gegeben werden sollte. Die Beantwortung kann auch in der nächsten Sitzung des Ausschusses erfolgen.</p> <p>Dabei sollte auch generell darauf eingegangen werden, wie oft Entwicklungsgespräche pro Kind pro Monat an Kindertagesstätten stattfinden, um eine gewisse Vergleichbarkeit zu erhalten.</p> <p>Der Vorsitzende sichert zu, das Anliegen näher zu betrachten.</p>